Europass Smart CV & European Digital Credentials for Learning

Carin Dániel Ramírez-Schiller & Alexandra Enzi
OeAD / Nationale Agentur Erasmus+ Europass

Europass Stakeholder Veranstaltung

20. Oktober 2026

Kofinanziert von der Europäischen Union

Europass Smart CV

Kofinanziert von der Europäischen Union

Was ist der Europass Smart CV?

- **Europass als lebenslanger Karrierebegleiter** und vertrauenswürdige europäische Plattform für Kompetenzdaten
- **Kompetenzanalyse im Mittelpunkt** – zur Erfassung und Sichtbarmachung individueller Kompetenzen
- **Europäische Standards nutzen** – darunter ESCO und weitere europäische Kompetenzrahmen
- **Fit für den Arbeitsmarkt von morgen** – Orientierung in einer dynamischen, zunehmend kompetenzorientierten Arbeitswelt

Kofinanziert von der Europäischen Union

Was ändert sich durch den Smart CV, wenn wir den Europass als Begleiter auf dem Karriereweg betrachten?

- VON EINZELNEN TOOLS ZU EINER VERNETZTEN REISE

Nahtlose Übergänge zwischen Kompetenzen, Lernen, Chancen und Bewerbungen.

- VON INFORMATIONEN ZU KOMPETENZINTELLIGENZ

Über die Profildaten hinausdenken: Kompetenzen sichtbar machen, Kompetenzlücken erkennen und die Relevanz für berufliche Chancen aufzeigen.

- VON EINER PLATTFORM ZU EINEM ÖKOSYSTEM

Gemeinsame Wertschöpfung mit Arbeitgebern, Bildungs- und Ausbildungsanbietern sowie Expert:innen aus den Mitgliedstaaten.

Kofinanziert von der Europäischen Union

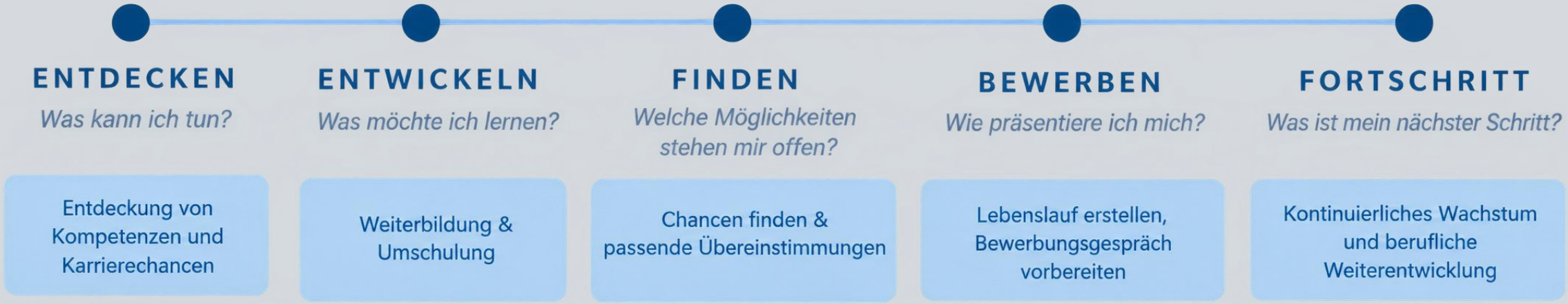
europass

Was bedeutet das für die User?

Europass als lebenslanger Begleiter auf dem Karriereweg

- Eigene Kompetenzen und berufliche Perspektiven besser verstehen
- Kompetenzlücken erkennen und passende Weiterqualifizierungen oder Umschulungen finden
- Fundierte Entscheidungen über die nächsten Karriereschritte treffen
- Neue berufliche Chancen erkennen und nutzen

Eine Karriere ist eine Reise, keine Ansammlung von Tools



Kofinanziert von der Europäischen Union

europass

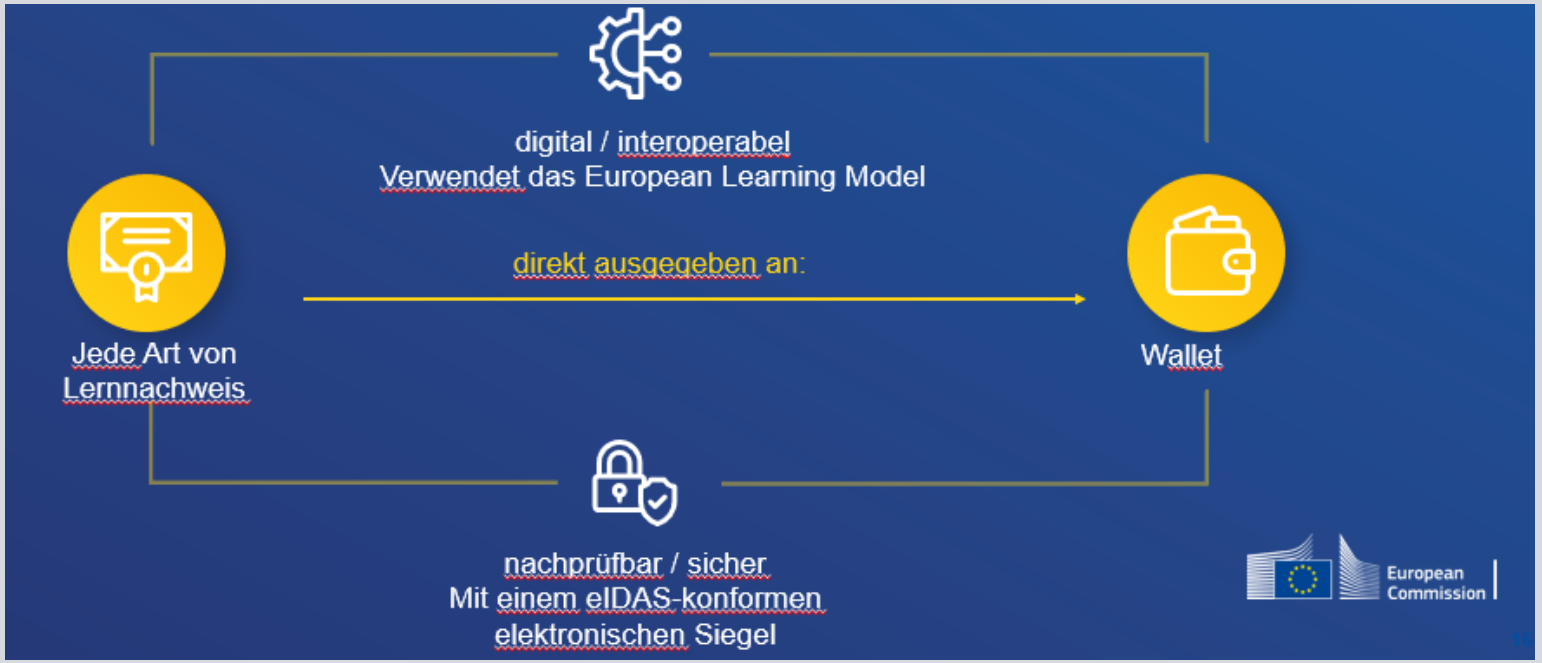
Von einer Plattform zu einem Ökosystem

European Digital Credentials for Learning (EDC)

Kofinanziert von der Europäischen Union

Was ist ein European Digital Credential for Learning?

- Eine standardisierte digitale Darstellung traditioneller Lernnachweise, die man sicher und direkt in seiner digitalen Brieftasche(=Wallet) erhält



Überarbeitung der EDC im neuen politischen Kontext des Skills Portability Acts

- Fokus auf EU-Templates
- Umsetzung von User-Feedback *(Neuer vereinfachter Sealing Prozess)*
- Verbesserte Nutzerorientierung und Barrierefreiheit

Die Zukunft von EDC:

Templates auf EU-Level
Microcredentials (die nicht NQR-referenziert sind)
Europass Mobilitätsnachweis
Alle anderen Qualifikationen, die mit EQF-Niveaus 2-8 referenziert sind, werden nicht mehr mit EDC digitalisiert und auch nicht mehr in den Europass Wallets gespeichert.

Was passiert mit Teilnahmebestätigungen?
Können mit dem „alten“ EDC-System ausgegeben werden. (Kein Support)
Die existierenden EDC in den Europass Wallets bleiben gültig.

Kofinanziert von der Europäischen Union

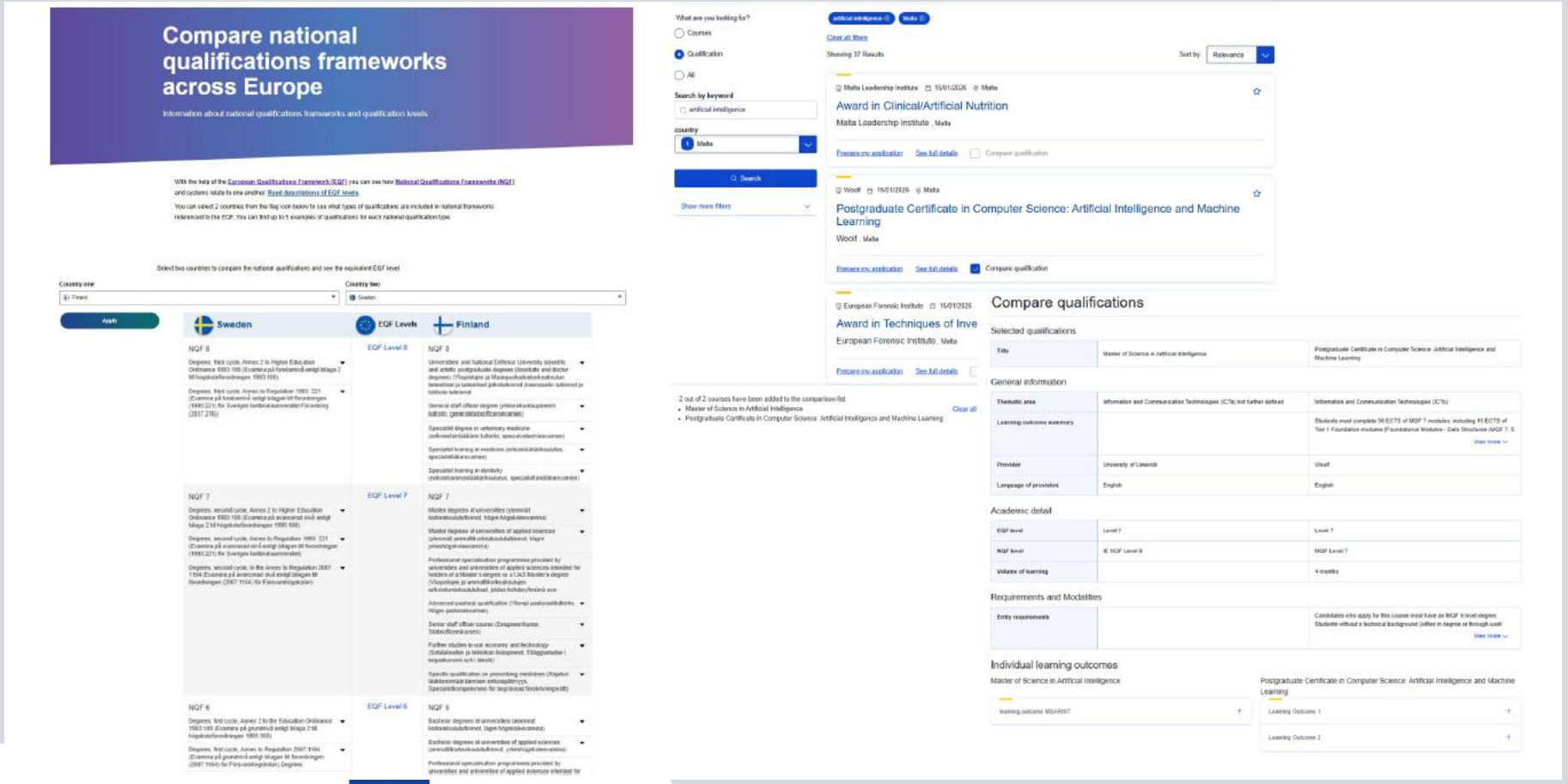
Rolle von Europass in der Skills Portability Initiative: Vergleichstool für Qualifikationen

- Vergleichbare Informationen durch:

Strukturierte Qualifikationsdaten Die Mitgliedstaaten veröffentlichen über Europass strukturierte Informationen zu Qualifikationen, Vergabestellen und Akkreditierungen.	**EQR-Referenzierung** Die nationalen Qualifikationsrahmen sind auf den Europäischen Qualifikationsrahmen referenziert und werden auf dem neuesten Stand gehalten.	**Ein digitales Vergleichstool** Die Kommission stellt ein digitales Vergleichstool zur Verfügung, damit User über Europass einen Überblick über die Qualifikationen in verschiedenen Ländern erhalten.

Kofinanziert von der Europäischen Union

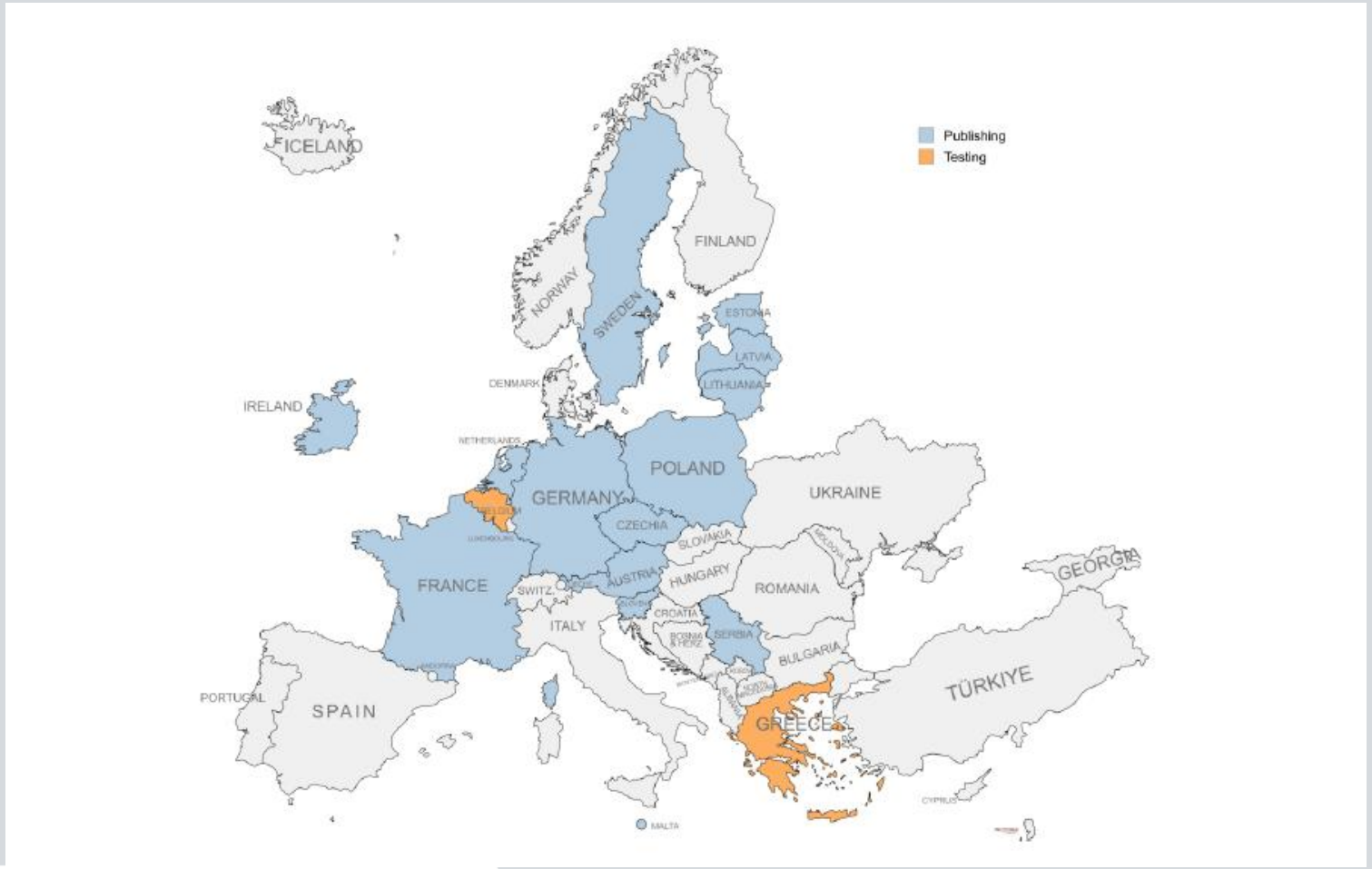
Rolle von Europass in der Skills Portability Initiative: Vergleichstool für Qualifikationen



Kofinanziert von der Europäischen Union

europass

Länder, die ihre Qualifikationen schon mit Europass verbunden haben



Kofinanziert von der Europäischen Union

europass

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Carin Dániel Ramírez-Schiller &Alexandra Enzi

OeAD / Nationale Agentur Erasmus+ Europass

europass@oead.at

Wien, 20. Oktober 2026

Kofinanziert von der Europäischen Union